

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

10.04.1964

**Geschäftszahl**

0147/62

**Rechtssatz**

Diebstahl und Unterschlagung führen grundsätzlich, soweit sie ziffernmäßig feststehen, auch zu einer Minderung des steuerpflichtigen Gewinnes. Voraussichtlich durchsetzbare

Erstattungsansprüche sind jedoch zu aktivieren. Wird die Aktivierung unterlassen, obwohl der Schädiger zum Ersatz des Schadens in der Lage wäre, so wird der Verlust in der Regel nicht als Betriebsausgabe anzusehen, sondern als Entnahme zu behandeln sein.

\*

E 10.4.1964, 0147/62 #1;

**Beachte**

y4615;